



Zehn Jahre Förderverein Harpen: Friedrich Böhm, Günter Sieg, Günter Mann, Harry Hoffmann und Rüdiger Piperek (v.l.n.r.).

FOTOS: MARTIN KERSTAN

Taufpate für das Dorffest

Förderverein Harpen wurde zehn Jahre alt. Er sorgte für die Wiederbelebung der Kirmes, unterstützt aber auch Schulen, pflegt Spielplätze und Parks

Von Christian Schnaubelt

Harpen. Der Förderverein Harpen feierte mit einem Sektempfang sein zehnjähriges Bestehen. Mitglieder, Vertreter der Harpener Vereine und die Bezirksvertretung Nord gratulierten dem Verein, der sich der Pflege des Brauchtums, der Tradition und der Gemeinschaft im Stadtteil Harpen widmet.

Ein Sprung zurück in die Vergangenheit: Vor etwas mehr als zehn Jahren stand die Harpener Kirmes vor dem Aus. Dem Volksfest rund um die St. Vinzentiuskirche gingen nach und nach sowohl die Fahrgeschäfte als auch die Besucher aus. Doch so leicht mochten die Arbeitsgemeinschaft der Harpener Vereine und die Bezirksvertretung Nord die Tra-

ditionsveranstaltung nicht aufgeben. Und so entstand die Idee, die Harpener Kirmes mit einem „Stadtteil für Jung und Alt“ zu verbinden und daraus das „Harpener Dorffest“ zu entwickeln. Doch Bochum Marketing (als Verantwortliche für den Kirmesteil) fehlte noch ein Partner zur Organisation des Stadtteilstes, der am liebsten direkt aus dem Stadtteil kommen sollte. Und so wuchs – auf Vorschlag des Harpener Unternehmers Friedrich Böhm – die Idee, einen Förderverein Harpen zu gründen. Nach ersten Probeläufen beim Harpener Dorffest war es dann am 1. Dezember 2003 soweit: Der Förderverein Harpen der



Bezirksbürgermeisterin Susanne Mantesberg gratuliert Günter Mann.

Pflege des Brauchtums, Gemeinschaft im Stadtteil

■ **Der Pflege** des Brauchtums und der Gemeinschaft im Stadtteil hat sich der Förderverein der Arbeitsgemeinschaft der Harpener Vereine verschrieben. Wichtigstes Ziel bleibt der Erhalt des Harpener Dorffestes.

■ **Der Förderverein Harpen** stellt seine Arbeit im Internet auf www.foerderverein-harpen.de vor und freut sich über neue Mitglieder, die sich gerne bei Günter Mann, Tel. (0234) 230136, melden können.

Arbeitsgemeinschaft der Harpener Vereine gründete sich.

Sprung in die Gegenwart: Vorsitzender Günter Mann freute sich beim Geburtstagsfest besonders, neben Vereinsmitgliedern und Vertretern der Harpener Vereine, auch ehemalige und aktive Vorstandsmitglieder wie Günter Sieg, Friedrich Böhm, Rüdiger Piperek und Harry Hoffmann begrüßen zu können. Mann betonte dabei, dass es erfolgreich gelungen sei „das Harpener Dorffest zu retten“. Mit Unterstützung der Kommunalpolitik und von Sponsoren sei man „auf einem guten Weg das Fest weitzuentwickeln“.

Für die Bezirksvertretung Nord gratulierte Bezirksbürgermeisterin Susanne Mantesberg zum Vereinsjubiläum und überreichte eine Seilscheiben-Miniatur als Geschenk an Vorsitzenden Günter Mann. Mittlerweile sei das Harpener Dorffest, welches die Bezirksvertretung Nord finanziell unterstützt, zu einer festen Größe im Veranstaltungskalender des Bochumer Nordens geworden. Aber auch weitere Aktivitäten wie die Patenschaft für den Spielplatz am Amtshaus Harpen, die Pflege des Bockholt-Parks und die Unterstützung der Schulen, seien dem Verein ein wichtiges Anliegen, betonte Mantesberg.